



Rollstuhlclub Aargau

5000 Aarau

Postcheckkonto 50 - 8678 - 4
www.rollstuhlclubaargau.ch

Rollstuhlclub Aargau **Jahresbericht Präsident 2024**

Liebe Ehren- und Aktivmitglieder
Liebe Vorstandskollegen

Ich danke Euch für das mir entgegengebrachte Vertrauen im letzten Jahr.
Das Jahr 2024 war wieder durch viele Aktivitäten geprägt.

Mit der GV am 1. März beim Restaurant Linde in Büttikon wurde das Vereinsjahr 2024 richtig in Angriff genommen. Anwesend waren 24 Aktivmitglieder und 4 Gäste.
Unser Gast, Laurent Prince, Direktor der Vereinigung überbrachte uns die besten Grüsse unserer Dachorganisation.

Die obligatorischen, von der SPV organisierten Sitzungen besuchten die jeweils verantwortlichen Vorstandsmitglieder. An der Delegiertenversammlung nahmen Andrea Di Billio und ich teil. Für die Bewältigung der Geschäfte benötigten wir vier Vorstandssitzungen.

Unser Aktivmitgliederbestand beträgt jetzt stolze 213 Mitglieder. Leider hatten wir mit unserem langjährigen Mitglied Ernst Rohr einen Todesfall zu beklagen. Wir werden Ernst in guter Erinnerung behalten.

Im kulturellen boten wir eine Vereinsreise, den Familiennachmittag und den Chlaus-hock, im sportlichen das Allgemeinturnen in Unterentfelden und die Zeka-Rollers ihre jeweiligen Trainings in Aarau und Baden an.
Ich habe diesen Bericht nun in 4 Sparten aufgeteilt (Kultur, Sport Allgemein, Zeka-Rollers und Diverses)

Kultur:

Der Familiennachmittag fand am 6. Juli 2024 im Vogelpark Ambigua in Zeihen statt. Die Führung in zwei Gruppen und die freie Besichtigung der einzelnen Tiere durch den Park hat allen 28 Teilnehmern sehr gefallen. Trotz dem sehr schlechten Wetter konnten wir uns im gedeckten Gartenrestaurant verweilen und Gedanken austauschen.
Das Team vom Park verwöhnte uns mit feinen Grilladen und Salaten.
Ich danke Jörg für die Organisation des gelungenen Nachmittags.

Die Clubreise führte uns am 16. August 2024 ins Berner Oberland nach Hofstetten zur Trauffer Erlebniswelt. Um 08:00 Uhr bestiegen wir den Bus von Gössi in Othmarsingen und nach der Fahrt über den Brünig erreichten wir um 10:00 Uhr unser Ziel. Nach Kaffee und Gipfeli besuchten wir einen Malkurs, wo wunderbare Kuhmodelle entstanden. Das Mittagessen auf der Dachterrasse genossen alle 32 Teilnehmer und bei Dessert und Kaffee haben wir zusammen den Tag genossen. Der geplante Ausflug nach Interlaken wurde auf vielseitigen Wunsch nicht gemacht, man wollte lieber noch bei Trauffer bleiben. Nach der Rückfahrt über den Brünig nach Othmarsingen endete der interessante Tag um 19:00 Uhr.
Ich danke Silvia und Rolf für die Organisation des sehr tollen Ausflugs.



Sektion der Schweizer Paraplegiker-Vereinigung

Als letzter Anlass des Jahres, fand der Chlaushock am 30. November in Oberentfelden bei der Stiftung Orte zum Leben statt. Fotos und kurze Filme, aufbereitet und vorgeführt durch Doris und Marcel Binder, erfreute die 35 Teilnehmer und luden zu Gesprächen (weisch no) ein.

Wir wurden durch das Team der Stiftung OZL sehr gut betreut und das feine Nachtessen und Dessert umrahmte den schönen Abend.

Zum Abschluss konnten sich Alle noch mit einem durch Thomas organisierten Chlaussack eindecken.

Ich danke Dirk und Rolf für den hervorragend organisierten Abend.

Sport Allgemein:

Im allgemeinen Turnen in der Sporthalle Unterentfelden konnten unsere Sportleiter Corinne Rüegger und Thomas Spörri immer sechs bis acht Teilnehmer begrüßen. Die Lektionen waren immer gut vorbereitet. Neben den Turnstunden wurden auch einige Slowups mit den Handbike besucht.

Am 12. August waren wir zu einer Übung mit dem Medical Team Mutschellen eingeladen worden. Sie gehören dem MSV, Schweizerischer Militär Sanitätsverband, an. Die Übung fand im und um das Gebäude statt. Ziel für das Medical Team war, das Kennenlernen von Rollstuhlfahrern, den Umgang mit ihnen zu lernen und Fragen zu stellen. Etwa 12 Personen nahmen daran teil. Wir hatten ein paar Rollstühle dabei, in die sich alle abwechselungsweise reinsetzen konnten. Draussen gab es eine Rampe und eine Schräge zu bewältigen und drinnen eine Matte die ein Hindernis symbolisierte. Der Abend wurde mit einem Basketballspiel beendet.

Am 17. Dezember war der Schlusshock vom Turnen. Im Restaurant Ochsen in Lupfig trafen wir uns zum Ausklingen unseres Vereinsjahres.

Ich danke den Teilnehmern für die Präsenz, den Sportleitern Corinne und Thomas, dem Sportchef Jörg für ihren Einsatz.

ZEKA-Rollers:

Im Februar fuhr ein Team mit Nachwuchspielern ins Ruhrgebiet nach Bochum, um am Rainer Fandrich Cup, einem der wenigen Turniere nur für Schüler, teilzunehmen. Sie setzten dabei das erste Glanzlicht mit dem spannenden Finalsieg.

Im März fanden ein weiteres Mal zwei Projektstage unter dem Motto Begegnung durch Sport mit der alten Kanti statt. An zwei Halbtagen konnten die teilnehmenden Schüler Powerchair Hockey kennenlernen und ausprobieren. Einen Einblick in den faszinierenden Sport konnte man auch dem Stiftungsrat Zeka und der Geschäftsleitung von Zeka bei einem Trainingsbesuch bieten.

An Ostern stand das 1. Pilsenpowerchair Open in Tschechien auf dem Programm. Da kurzfristig ein Team abgesagt hatte, wurde die Herausforderung angenommen, gleich mit zwei Teams internationale Wettkampfluft zu schnuppern. Alle kehrten mit vielen positiven Eindrücken und Spielerfahrungen gegen Teams aus Italien, Deutschland, Belgien und Tschechien zurück. Sogar im tschechischen Fernsehen hatten die Teams einen prominenten Auftritt.

Der Juni sorgte für zwei weitere Highlights. So konnte am NLC-Heimspieltag der Meistertitel in Empfang genommen werden und zwei Wochen später konnte mit dem Vize B Titel der Aufstieg in die NLA gefeiert werden. Traditionell startete mit dem Sporttag für alle Spieler die neue Saison. Herzliche Gratulation.

Das letzte Glanzlicht im 2024 war das 20 jährige Jubiläum des Sternschnuppencup in Windisch. Dieses konnte mit dem Pokalgewinn und einer dreistöckigen Torte gebührend gefeiert werden.

Ich danke allen Eltern, Helfern, Chauffeuren und dem Leiterteam unter der Führung von Michel, für ihren Einsatz und wünsche den Zeka-Rollers weiterhin grosse Erfolge.

Diverses:

Ich danke Rolf, dem Ressortleiter Forum Recht für die Unterstützung von Mitgliedern bei Rechtsfragen (Finanzielle Unterstützung bei Transportkosten usw.).

Ich danke Matthias, der unseren Club als Bindeglied zur KABO vertritt, Marcel und Doris für die super Gestaltung unserer Webseite, allen für den Einsatz bei der Unterschriftensammlung zur Inklusionsinitiative und unserer Dachorganisation der SPV für die gute Zusammenarbeit.

Wie jedes Jahr möchte ich unsere Mitglieder ermuntern, im Turnen und/oder an den kulturellen Anlässen teilzunehmen.

Es wäre wünschenswert, wenn sich auch nicht Vorstandsmitglieder als Beihilfe bei der Organisation unserer Anlässe zur Verfügung stellen würden.

Ich danke allen Mitgliedern und den Vorstandskollegen für ihre wertvolle Mitarbeit und Unterstützung.

Wittnau, 7. März 2025

Euer Präsident Hugo Brogle

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Brogle', written in a cursive style.